

# ZertifikateReport

## 18/2023

20.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung

 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

„Mein Anbieter steht gut da, wenn's drauf ankommt.“  
Hier handeln Sie richtig.



## Inhalt



### Gute Nachrichten bei Covestro

S.2

Wer mit einer defensiven Positionierung auf die positiven Aussichten bei Covestro reagieren möchte, kann mit den Zertifikaten bereits von einer Seitwärtsbewegung der Aktie profitieren und auch kleinere Rücksetzer verkraften.



### Bayer-Zertifikat mit 16%-Chance und 30% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger auch dann Renditen im zweistelligen Prozentbereich erwirtschaften, wenn die Konsolidierungsphase der Bayer-Aktie noch länger anhält.



### MTU mit Top-Q1-Zahlen und erstklassigen Seitwärtsrenditen

S.5

Die Zertifikate auf MTU ermöglichen Anlegern, mit einer risikoreduzierten Alternative zum Direktinvestment an der zivilen und militärischen Nachfrage nach Flugzeugen zu partizipieren.



### Mercedes-Benz, VW Vz. und Siemens mit 35% Schutz

S.6

Mit neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die drei Aktien können Anleger in den nächsten Jahren Jahresbruttorenditen von 6,80 bis 8,20 Prozent erzielen.



### LVMH, Kering und Moncler mit 10,25% Zinsen und 40% Schutz

S.7

Die neue Protect Luxus-Anleihe wird in den nächsten 12 Monaten bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien eine Jahresbruttorendite von 10,25 Prozent abwerfen.

## Gute Nachrichten bei Covestro

Autor: Thorsten Welgen

Die Aktionäre von Covestro (DE0006062144) haben wieder Grund zur Freude: Der Polymerhersteller strebt laut einem Interview des Finanzvorstands Thomas Toepfer mit dem Anlegermagazin BörseOnline für das laufende Geschäftsjahr wieder eine Dividendenzahlung an und will die Vorsteuer-Gewinnmarge (EBITDA) von aktuell 10 Prozent mittelfristig auf über 20 Prozent steigern. Covestro hat als Spezialchemiekonzern im vergangenen Jahr besonders stark unter den hohen Energiepreisen und den mäßigen konjunkturellen Aussichten gelitten.

### Discount-Strategie mit 10 Prozent Puffer (September)

Das Discount-Zertifikat der UBS mit der ISIN [DE000UK96AA0](#) bietet bei einem Preis von 35,75 Euro einen Sicherheitspuffer von 10,5 Prozent. Aus dem Höchstbetrag (Cap) von 38 Euro ergibt sich eine Renditechance von 2,25 Euro oder 16,8 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 15.9.23 unter dem Cap, erhalten Anleger die Lieferung einer Covestro-Aktie.

### Bonus-Strategie mit 24 Prozent Sicherheitspuffer (September)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der SG mit der ISIN [DE000SV4GBS1](#) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 42 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 30 Euro (Puffer 24,8 Prozent) bis zum Bewertungstag (15.9.23) niemals berührt oder unterschritten wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 39,70 Euro liegt der maximale Gewinn bei 2,30 Euro, was einer Rendite 15,5 Prozent p.a. entspricht. Attraktives Pricing: Das Zertifikat handelt ohne Aufgeld.

### Einkommensstrategie mit 9 Prozent Kupon (Februar)

Die Aktienanleihe der LBBW (ISIN [DE000LB3MTV8](#)) zahlt unabhängig der Aktienkursentwicklung einen Kupon von 9 Prozent p.a. Durch den Einstiegskurs deutlich unter pari steigt die Effektivrendite auf 13,3 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag (16.2.24) zumindest auf Höhe des Basispreises von 38 Euro schließt. Dann erhalten Anleger den vollständigen Nominalbetrag zurück; andernfalls erfolgt die Lieferung von 26 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 38 Euro, Barausgleich für Bruchteile).

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer mit einer defensiven Positionierung auf die positiven Aussichten bei Covestro reagieren möchte, kann mit den Zertifikaten bereits von einer Seitwärtsbewegung der Aktie profitieren und auch kleinere Rücksetzer verkraften.



Werbung

## Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg. Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## Bayer-Zertifikat mit 16%-Chance und 30% Sicherheitspuffer

Nachdem die Bayer-Aktie (ISIN: DE000BAY0017) sehr schwungvoll in das Jahr 2023 gestartet war, verlor der Kursanstieg seit Anfang Februar deutlich an Elan. Beschloss die Aktie das Handelsjahr 2022 noch bei 48,33 Euro, so wurde sie Anfang Februar kurzfristig sogar oberhalb von 65 Euro gehandelt. Zuletzt geriet die Aktie nach der Forderung von Investoren, mit dem neuen Vorstand einen wirklichen Neuanfang zu starten, unter Druck.

Da der Ausblick für Pharma- und Agrarchemiekonzerne generell positiv eingeschätzt wird, bekräftigen Experten mit Kurszielen von bis zu 100 Euro (UBS) ihre Kauf- oder Halte-Empfehlungen für die Bayer-Aktie.

**Anlage-Idee:** Anleger, die nach dem jüngsten Kursrückgang eine Investition in die als stark unterbewertet eingestufte Bayer-Aktie in Erwägung ziehen und die gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktieninvestments verringern wollen, könnten als Alternative zum direkten Aktienkauf eine Investition in ein Bonus-Zertifikat mit Cap ins Auge fassen.

Bonus-Zertifikate mit Cap ermöglichen nicht nur bei steigenden Notierungen der Bayer-Aktie, sondern auch bei seitwärts oder deutlich nachgebenden Kursen hohe Renditechancen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und die Dividendenzahlungen verzichten.

**Die Funktionsweise:** Wenn die Bayer-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 40 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 27. Juni 2024 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 68 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Beim BNP Paribas-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000PE5LV18](#)) auf die Bayer-Aktie befinden sich Bonuslevel und Cap bei 68 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, den 21. Juni 2024, aktivierte Barriere liegt bei 40 Euro. Beim Bayer-Aktienkurs von 57,46 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 58,73 Euro erwerben.

**Die Chancen:** Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 58,73 Euro kaufen können, ermöglicht es in etwas weniger als 14 Monaten einen Bruttoertrag von 15,78 Prozent (=14,3 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 30,39 Prozent auf 40 Euro oder darunter fällt.

**Die Risiken:** Berührt der Kurs der Bayer-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 40 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag fixierten Schlusskurs der Bayer-Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 58,73 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates festgestellt, dann werden Anleger einen Verlust erleiden.

Werbung



### UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)

Morgan Stanley

# Easy. Börslich. Gebührenfrei!

Der neue Handel in Stuttgart:  
Nur mit Morgan Stanley.



**EASY EUWAX**  
Börse Stuttgart

Null Gebühren bei  
**comdirect**

Handeln Sie jetzt börslich ohne Gebühren\*: Wählen Sie Morgan Stanley-Produkte und den Handelsplatz Stuttgart. „EASY EUWAX“ heißt das neue Angebot, das dauerhaft für alle Broker gilt. Zusätzlich entfallen bei comdirect neben den Handelsgebühren auch alle anderen Kosten. Einen Trade voraus – mit Morgan Stanley an der Börse Stuttgart.

[www.zertifikate.morganstanley.com](http://www.zertifikate.morganstanley.com)



**Einen Trade voraus**

\* Die entsprechenden Konditionsdetails entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis des Handelspartners.

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2023 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

## MTU mit Top-Q1-Zahlen und erstklassigen Seitwärtsrenditen

Autor: Thorsten Welgen

Der Münchner Triebwerksbauer MTU (DE000A0D9PT0) konnte im ersten Quartal 2023 sowohl Umsatz als auch Gewinn deutlich steigern und die Analystenerwartungen übertreffen. Bereits am 18.4.23 meldete das Unternehmen ein Umsatzplus von 31 Prozent auf 1,54 Mrd. Euro, das operative Ergebnis (EBIT) legte um 62 Prozent auf 212 Mio. Euro zu, was einer Umsatzrendite von 13,7 Prozent entspricht. Zwei Drittel des Gewinns stammen aus Lieferungen an die großen Flugzeugbauer - was nur gut ein Drittel des Umsatzes ausmachte; bei Instandhaltung und Wartung von Flugzeugen ist das Verhältnis umgekehrt. Nur drei Jahre, nachdem die Corona-Pandemie insbesondere die Luftfahrtindustrie empfindlich betroffen hat, ist die MTU-Aktie mit 224 Euro noch gute 20 Prozent vom Allzeithoch bei 273 Euro vom Januar 2020 entfernt. Zertifikate ermöglichen defensive Engagements auf die Aktie.

### Discount-Strategie mit 8 Prozent Puffer (September)

Das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley ([DE000MB2DM56](#)) zum Preis von 205,78 Euro erzielt eine maximale Rendite von 14,22 Euro oder 18,6 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag (15.9.23) auf oder über dem Cap von 220 Euro schließt. Barausgleich auch im negativen Szenario.

### Bonus-Strategie mit 19 Prozent Puffer (Dezember)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der DZ Bank (ISIN [DE000DW85SY6](#)) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 250 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 180 Euro (Puffer 19,8 Prozent) bis zum Bewertungstag (15.12.23) nie verletzt wird, gibt's den Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 227 Euro liegt der Gewinn bei 23,10 Euro, was einer Rendite von 16,3 Prozent p.a. entspricht. Nur 1 Prozent Aufgeld.

### Einkommensstrategie mit 10 Prozent Kupon p.a. (März)

Die Aktienanleihe der BNP Paribas (ISIN [DE000PE0V3B1](#)) zahlt unabhängig der Kursentwicklung einen Kupon von 10 Prozent p.a. Durch den Einstieg leicht unter pari sind effektiv 10,3 Prozent p.a. drin, wenn die Aktie am Bewertungstag 15.3.24 zumindest auf Höhe des Basispreises von 200 Euro notiert. Andernfalls gibt's 5 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 200 Euro).

**ZertifikateReport-Fazit:** Die Zertifikate auf MTU ermöglichen Anlegern, mit einer risikoreduzierten Alternative zum Direktinvestment an der zivilen und militärischen Nachfrage nach Flugzeugen zu partizipieren. Die branchentypisch höhere Volatilität sorgt für interessante Renditechancen und Risikopuffer.

Werbung



**INVESTIEREN IN DIE GLOBALE SICHERHEITSBRANCHE**

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den SGI Global Security Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:  
[www.sg-zertifikate.de/security](http://www.sg-zertifikate.de/security)



## Mercedes-Benz, VW Vz. und Siemens mit 35% Schutz

Die Kurse der drei im DAX gelisteten enthaltenen Werte Siemens (ISIN: DE0007236101), Mercedes-Benz (ISIN: DE0007100000) und VW Vz. (ISIN: DE0007664039) entwickelten sich im Verlauf der vergangenen 12 Monate ziemlich unterschiedlich. Während die Siemens-Aktie einen Kursgewinn von 29 Prozent und Mercedes-Benz in Höhe von 10 Prozent abwarfen, so mussten sich Anleger mit der VW Vz.-Aktie mit einem Werteverlust von 14 Prozent abfinden.

Mit neuen UBS-Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die drei deutschen Aktien können Anleger in maximal drei Jahren bei bis zu 35-prozentigen Kursrückgängern der Aktien positive Renditen erwirtschaften. Während das Zertifikat auf die Siemens-Aktie (ISIN: [DE000UBS23M0](#)) einen Jahresbruttoertrag von 6,80 Prozent ermöglicht, stellt das Zertifikat auf die VW Vz.-Aktie (ISIN: [DE000UBS24M8](#)) sogar eine Jahresbruttorendite von 8,20 Prozent pro Jahr in Aussicht. Am Beispiel des Zertifikates auf die Mercedes-Benz-Aktie (ISIN: [DE000UBS21M4](#)) soll die Funktionsweise dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

### 7,95% Zinsen pro Jahr und 35% Sicherheitspuffer

Der Mercedes-Benz-Schlusskurs vom 17.5.23 wird als Basispreis für das Zertifikat fixiert. Bei 65 Prozent des Basispreises wird die ausschließlich am finalen Bewertungstag (18.5.26) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminals, erstmals am 24.11.23, einen fixen Zinskupon in Höhe von 7,95 Prozent pro Jahr gutgeschrieben, was einem Eurogegenwert von 39,75 Euro je Nennwert von 1.000 Euro pro Halbjahr entspricht.

Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage, erstmals am 17.11.23, auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 7,95 Prozent pro Jahr vorzeitig zurückbezahlt und die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt.

Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (18.5.26), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Aktie dann oberhalb der 65-prozentigen Barriere notiert. Notiert sie an diesem Tag auf oder unterhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 17.5.23 errechneten Anzahl von Mercedes-Benz-Aktien getilgt. Die Express-Zertifikate können noch bis zum 17.5.23 gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die drei DAX-Werte können Anleger in maximal drei Jahren bei bis zu 35-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditen von 6,80 bis 8,20 Prozent erwirtschaften.

Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelkraft auf angesagte  
US-Aktien setzen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## LVMH, Kering und Moncler mit 10,25% Zinsen und 40% Schutz

Die Aktien der führenden europäischen Anbieter von Luxusgütern entwickelten sich in den vergangenen 12 Monaten wesentlich besser als der Gesamtmarkt. Konnten Investoren mit der Kering-Aktie (ISIN: FR0000121485) in diesem Zeitraum einen Kursgewinn von 23 Prozent erwirtschaften, so steigerten die LVMH- (ISIN: FR0000121014) und der Moncler-Aktie (ISIN: IT0004965148) ihren Wert um nahezu 60 Prozent.

Für Anleger, die den drei Luxusgüter-Aktien auch in den nächsten 12 Monaten eine halbwegs stabile Entwicklung zutrauen, besteht nun die Möglichkeit, auch bei einem Kursrückgang der Aktien interessante Bruttojahresrenditen zu erwirtschaften. Die aktuell zur Zeichnung angebotene Protect Luxus 23-24-Anleihe der Erste Group, die wird bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der drei Aktien innerhalb des nächsten Jahres eine Bruttojahresrendite von 10,25 Prozent abwerfen.

### 10,25% Zinsen, 40% Sicherheit

Die am 30.5.23 an den jeweiligen Heimatbörsen festgestellten Schlusskurse der LVMH- der Kering und der Moncler-Aktie werden als Startwerte für die Anleihe fixiert. Bei jeweils 60 Prozent des jeweiligen Startwertes werden sich die Barrieren befinden. Die Barrieren werden während der gesamten, vom 30.5.23 bis zum 24.5.24 andauernden Beobachtungsperiode aktiviert sein. Unabhängig vom Kursverlauf der drei Aktien erhalten Anleger am 31.5.24 einen Zinskupon in Höhe von 10,25 Prozent ausbezahlt.

Die Art und Weise der Tilgung der Anleihe hängt von der Kursentwicklung der Aktien innerhalb des Beobachtungszeitraumes ab. Wird innerhalb der Beobachtungsperiode kein Schlusskurs unterhalb der jeweiligen 60-Prozent-Barriere gebildet, dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet einer der drei Aktienkurse während des Beobachtungszeitraumes die Barriere und eine der drei Aktien notiert am Ende unterhalb des Startwertes, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen.

Die 10,25%-Erste Protect Luxus 23-24, fällig am 31.3.24, ISIN: [AT0000A345U9](#)), kann derzeit ab einem Mindestveranlagungsvolumen von 3.000 Euro in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 1,50 Prozent Ausgabeaufschlag erworben werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Diese, den Nachhaltigkeitskriterien der Erste Group entsprechende Anleihe wird in den nächsten 12 Monaten bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien eine Jahresbruttorendite von 10,25 Prozent abwerfen.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.